TOP: 9.1.1.

TOP 10.4.3

In der Neufassung

Drucksache Nr. 15-0582/2018 N1

SOZIALDEMOKRATISCHE PARTEI DEUTSCHLANDS
FRAKTION KIRCHRODE-BEMERODE-WÜLFERODE
SPD Bezirksratsfraktion Kirchrode-Bemerode-Wülferode
c/o Michael Quast ▪ Ortskamp 13 ▪ 30539 Hannover

SPD Bezirksratsfraktion
Kirchrode-Bemerode-Wülferode
c/o Michael Quast
Ortskamp 13
30539 Hannover
Fon: 0511 37387032
Mobil: 0176 38181676
Fax: 0511 79026452
michael.quast@spd-kibewue.de
www.spd-kibewue.de/bezirksrat

An den Bezirksbürgermeister
des Stadtbezirksrats Kirchrode-Bemerode-Wülferode
Herrn Bernd Rödel o. V. i. A.
über
Landeshauptstadt Hannover – 18.63.06 –
(Fachbereich Steuerung, Personal und Zentrale Dienste,
Bereich Ratsangelegenheiten, Stadtbezirke, Wahlen und Statistik)

Hannover, 27. Februar 2018

ANTRAG
in die Sitzung des Stadtbezirksrates am 14. März 2018 zum Thema
Barrierefreie Fußgängerquerungen und -überwege
zu beschließen: x gemeinsam mit der Beauftragten für Menschen mit Behinderungen der LHH wird

Die Verwaltung prüft alle Fußgänger- und Radwegequerungen im Stadtbezirk auf ihre Barrierefreiheit und gestaltet fehlerhafte Querungen um.

Prioritär sind dabei folgende Querungen und Überwege umzurüsten:

1. Wülferoder Straße in Höhe der Modulunterkunft
2. Fußgängerüberweg vor der Lothringer Str. 50
3. Gerdingstraße Zugang zum Spielplatz
4. Am Heisterholze/Ecke Brakestraße
5. Am Heisterholze/Ecke Im Büntefelde (beide Straßenecken)
6. Einfahrt Am Heisterholze 10
7. Am Heisterholze/Ecke Rutenbergstraße (beide Straßenseiten)
8. Am Heisterholze/Ecke Heisterholzwinkel
9. Vinzenzstraße am Eingang zum ehemaligen Schwesternwohnheim
10. Zweibrücknerstraße im Bereich der jeweiligen Einmündungen
11. Lothringerstr/Ecke Merzinger Str.
12. Anecampstraße/Ecke Brabeckstraße zwischen der Absenkung des Fußweges und des Fahrradweges
13. Kreuzungsbereiche im Wohngebiet Kronsberg
14. Niederfeldstraße/Ecke Hoflage

Für alle notwendigen Maßnahmen, ~~mindestens~~ zum Beispiel wird jedoch für die unter Pkt. 1-14 genannten Stellen ist ein möglichst zügiger Zeitplan zur Umgestaltung aufzustellen. Die Finanzierung erfolgt aus vorhandenen Haushaltsansätzen.

Begründung:

Immer wieder werden fehlende Bordsteinabsenkungen im Kreuzungs- oder Einfahrtsbereich im Stadtbezirk beklagt. Die oben genannten Stellen weisen entweder gar keine oder nur sehr kleinteilige Absenkungen auf. Hier bedarf es im Sinne der Barrierefreiheit einer zügigen Abhilfe durch Absenkung der Bordsteine.

Michael Quast
Fraktionsvorsitzender